

Gott im Sortiment!? Staunen – danken – auftanken

«Ein Ehepaar, beide berufstätig, hastet kurz vor Weihnachten in ein Spielwarengeschäft und erläutert der Verkäuferin: 'Wir sind den ganzen Tag von zu Hause weg und haben eine kleine Tochter. Wir brauchen etwas, das die Kleine erfreut, sie lange beschäftigt und ihr das Gefühl des Alleinseins nimmt.' 'Tut mir leid', lächelt die Verkäuferin freundlich, 'Eltern führen wir nicht im Sortiment.'» (Quelle: In Bildern reden, Heinz Schäfer, Beispiel 1436)

Lieber Leser, liebe Leserin

Ich möchte die Geschichte auf unsere Situation übertragen.

Ist es nicht so, dass wir uns zu wenig Zeit für uns, für unsere Kinder und andere Menschen nehmen? Das betrifft gerade Menschen, die uns nahe stehen. Deswegen ist die Advents- und Weihnachtszeit so wichtig. Sie lädt uns ein zu entschleunigen, für Momente zur Ruhe zu kommen, über sich selbst und über die Menschwerdung Gottes nachzudenken.

Dann sind wir offener dafür, dass wir als Erwachsene auch einen liebenden Vater, eine liebende Mutter haben. Damit meine ich Gott selbst. Gott hat sich entschieden, als Säugling in diese Welt zu kommen. Somit kommt er als bedürftiges, abhängiges Kind. Das hilft uns, unsere eigene Kindlichkeit in den Blick zu bekommen. Wir sind und bleiben bedürftig.

Im Unterschied zum Spielwarengeschäft haben wir als christliche Gemeinschaft einen liebenden Vater, eine liebende Mutter durchaus im Sortiment. Wir verfügen nicht über Gott, aber Gott kommt von sich aus zu uns in unsere Welt. Er wird meistens da erlebt, wo wir am verletzlichsten sind.



Wir sehnen uns nach Liebe, Wärme und Geborgenheit. Wir möchten zur Bereicherung des Lebens beitragen. Wir möchten gesehen werden, wie wir sind. Wir wollen aufrecht gehen und Anerkennung erhalten. Wir brauchen bei allem, was wir tun, Resonanz.

Das Wunderbare ist nun, wenn wir das bei uns selbst entdeckt haben, wird es uns leichter fallen, dies bei unserem Gegenüber auch zu sehen. Wir werden ausserdem wie ein Kind Gott eher um Hilfe bitten. Kinder machen das automatisch. Ja, sie fordern Hilfe ein, wenn sie sie brauchen.

Das Ziel von Weihnachten ist dann, dass wir als erwachsene Menschen, wie Gott in der Welt, freiwillig selbst unsere Mithilfe anbieten. Wir unterstützen Mitmenschen tatkräftig. Wie Gott im Sortiment ist, sind wir es ebenfalls:

Wir vergeben, wir sind füreinander da, wir werden gestärkt, wir geben Kraft, wir grüssen zurück, wir schenken ein Lächeln, wir hören aufmerksam zu, wir verschenken selbstgebackene Guetzli, wir spielen, singen, musizieren miteinander, wir vergeben uns, dass Neuanfänge möglich sind, wir sind bemüht und sprechen liebevoll, versuchen auf die Seite des anderen zu kommen, beschützen Feines, stärken Schwächere. Und wir staunen und sind dankbar, dass das möglich ist.

Advent und Weihnachten meint dann, sich Zeit zu nehmen für sich selbst, für Gott und für andere: Ich

Gottesdienste im Dezember 2022

Sonntag, 4. Dezember, 10.00 Uhr

Pfr. Thorsten Bunz
Organist: Márton Borsányi
Anschl. Kirchenkaffee

Sonntag, 11. Dezember, 10.00 Uhr

Pfr. Volker Houba
Organist: Giulia Ricci

Sonntag, 11. Dezember, 16.00 Uhr

Fiire mit de Chliine
Treffpunkt bei Familie Pfister,
Lindenhof 2, 5076 Bözen

Samstag, 17. Dezember, 17.00 Uhr

Weihnachtsspiel
Organist: Márton Borsányi

Samstag, 24. Dezember, 22.00 Uhr

Gottesdienst zu Heiligabend
Pfr. Volker Houba
Organist: Giulia Ricci

Sonntag, 25. Dezember, 10.00 Uhr

Weihnachtsgottesdienst mit
Abendmahl
Pfr. Volker Houba
Organist: Giulia Ricci

Sonntag, 1. Januar 2023, 10.00 Uhr

Gottesdienst zum Jahresende und
Jahresbeginn
Pfr. Volker Houba
Anschliessend Anstossen aufs neue
Jahr im Kirchgemeindehaus

**entdecke das Kind in mir, im anderen
und das Jesuskind und weiss mich von
Gott geliebt, gehalten, getröstet und
geführt.**

Eine besinnliche Advents-
und Weihnachtszeit!



Volker Houba (Pfarrer)



Treff-Punkt
Kirchgemeinde Bözen

Walking and Talking

Montag, 5. Dezember 2022
Treffpunkt 9.00 Uhr Kirche Bözen

Nach einer kurzen Einstimmung begeben wir uns wie an jedem ersten **Mittwoch** im Monat auf eine knapp einstündige, gemütliche Spazierrunde. Ab 10.00 Uhr gibt es Kaffee **im Kafi Treff in Bözen**. Wer direkt zum Kaffee dazustossen möchte, ist ebenfalls herzlich willkommen.

Ab 2023 findet das Walking and Talking am Mittwochmorgen statt:

Mittwoch 4. Januar, Mittwoch 1. Februar, Mittwoch 1. März ...

Fiire mit de Chliine

Daten fürs 2023

Vier Mal im Jahr läuten am Samstagvormittag oder am Sonntagnachmittag für unsere Kleinsten die Kirchenglocken zu einem halbstündigen kindgerechten Erlebniss Gottesdienst. Wir hören eine Geschichte, singen Lieder, beten, spielen. Anschliessend sind alle zu einem Znüni eingeladen, wobei die Möglichkeit besteht sich auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.

Dazu laden wir alle Kinder bis etwa 6 Jahre zusammen mit ihren Eltern, Grosseltern, Gotte, Götti und natürlich auch Geschwister ganz herzlich ein. Alle Familien sind herzlich willkommen, Konfession spielt keine Rolle. Unsere Kirchenschnecke Stöffel freut sich jedes Mal sehr auf unsere Kleinen.

Bitte reservieren Sie sich doch schon folgende Daten fürs Fiire mit de Chliine im **Jahr 2023**:

Samstag, 11. März 2023
Samstag, 3. Juni 2023
Samstag, 9. September 2023
Sonntag, 10. Dezember 2023

Das Fiire-Team

Fiire mit de Chliine Weihnachtsfeier



Sonntag, 11. Dezember, 16.00 Uhr
Bauernhof der Familie Pfister, Lindenhof 2, Bözen

Wir **treffen** uns für eine kleine Weihnachtsfeier auf dem Bauernhof der Familie Pfister. Bei gutem Wetter spazieren wir in 10 Minuten in den nahen Wald und hören eine Weihnachtsgeschichte am Feuer. Bei schlechtem Wetter bleiben wir im Stall der Familie Pfister in Bözen. Anschliessend gibt es ein kleines Zvieri.

Wer möchte kann etwas Futter für die Wildtiere im Wald mitnehmen (Nüssli, Kastanien, Hagebutten usw.) und eine Taschenlampe für den Heimweg.

Unbedingt warm anziehen.

Wir freuen uns, mit euch zu feiern!

Yvonne Pfister, Sybille Büchli und Eva Büchli

SeniorInnen- nachmittag im Dezember

Donnerstag, 15. Dezember,
14.00 Uhr,
Kirchgemeindehaus



Das Team mit Pfarrer Volker Houba lädt herzlich ein zum weihnachtlichen SeniorInnennachmittag am 15. Dezember um 14.00 Uhr ins Kirchgemeindehaus Bözen.

Das Thema wird sein: «Mein schönstes Geschenk». Vielleicht kannst «Du Dich» daran erinnern? Wir geniessen die adventlich-weihnachtliche Stimmung.

Volker Houba und Team

Kinder in der Kirche

Herzliche Einladung zum

Weihnachtsspiel «Die Schafräuber von Bethlehem»

Samstag, 17. Dezember, 17.00 Uhr, Kirche Bözen

In diesem Jahr spielen die Kinder die Geschichte von den Räubern, die ein Schaf stehlen. Sie verstecken es ausgerechnet im Stall, in dem Jesus zur Welt kommt. Wie es weitergeht und welche Veränderungen die Friedensbotschaft der Engel und die Geburt von Jesus bewirken, können Sie am Weihnachtsspiel miterleben.

Wir freuen uns auf viele Zuschauerinnen und Zuschauer!

Eva Büchli und Team



Rückblick auf den Erntedankgottesdienst mit dem Abschied von Pfrn. Anna Schütz

Der diesjährige Erntedankgottesdienst der reformierten Kirchgemeinde Bözen stand unter dem Thema: «Helfen». Die Sonntagschülerinnen und Sonntagschüler bereicherten den Gottesdienst mit einer Spielszene und den kunstvoll gemalten Bildern der erzählten Geschichte.

Gleichzeitig war es der Abschied von Pfarrerin Anna Schütz. Sie hat die Kirchgemeinde während eines Jahres ad interim begleitet und in allen Bereichen tatkräftig unterstützt. Ihre wertvolle Hilfe wurde am Schluss des Gottesdienstes vom Kirchenpflegepräsident Rene Feierabend sehr herzlich verdankt.

Nach dem Eingangsspiel begrüßte Pfarrerin Anna Schütz alle Anwesenden sehr herzlich und leitete nach dem Gemeindelied zum Thema «Helfen» über.



Die anschließende Spielszene zur Thematik «Helfen» zeigte sehr anschaulich, wie wertvoll jede helfende Hand ist, da eine Person unmöglich den schweren Koffer in die Kirche tragen konnte. Sofort kamen die Kinder zur Hilfe. Was für eine Überraschung, als der Koffer dann geöffnet wurde: Ein Riesenkürbis der die Dekoration bereichern sollte, kam zum Vorschein und brachte alle zum Staunen.

Pfarrerin Anna Schütz ging in ihrer Predigt ausführlich auf die Thematik des Helfens ein. Es sei nicht einfach, um Hilfe zu bitten oder Hilfe anzunehmen. Der Ton mache oft die Musik, so dass man jeweils auch dankbar sein könne, wenn es gegenseitig gelinge.

Auch die anschließend erzählte Geschichte vom Fuchs, der gerne fliegen wollte, war sehr

eindrücklich. Parallel dazu wurden die von den Kindern kunstvoll gemalten Bildern auf der Leinwand präsentiert.

Dank den Böztaler Landfrauen, wurde die schmackhaft zubereitete Kürbissuppe nach dem Gottesdienst im herbstlich dekorierten Kirchgemeindehaus von allen genossen, ebenso die Köstlichkeiten vom Kuchenbuffet. Wie jedes Jahr kommt der Erlös des Anlasses einem Projekt von «Heks/Brot für alle» zugute.

Text: Sabine Wülser, Fotos: Franz Wülser und Jacques Demont
Weitere Fotos auf www.refkg-boezen.ch





Anmeldung Frühingslager 2023

Name: _____

Vorname: _____

Klasse: _____

Adresse: _____

Mail: _____

Telefonnummer: _____

Konfession/Religion: _____

Unterschrift der Eltern: _____

Spezielles: _____

Anzahl Plätze ist beschränkt!

Eingeladen sind alle Schülerinnen und Schüler der 3. bis 6. Klasse.



Kosten:

200.- für Kinder, die einer reformierten oder katholischen Kirchgemeinde angehören.

250.- für Kinder, die keiner Kirchgemeinde angehören.

Bei finanziellen Engpässen oder Fragen bitte bei der Lagerleitung melden.

Leiterteam:

- Barbara Plattner
- Franziska Stumy
- Leonie Schmid
- Sina Heuberger
- Pascale Basler
- Alina Schüttele
- Sina Schmid
- Christine Schmid
- Lisa Plattner
- Sophie Schütz
- Monika Vogel
- Ladina Vogel
- Pepperminta Frey
- Ürs Senn

Wir freuen uns auf eine lustige Woche mit euch! 😊

Anmeldung bis am 31.12.2022 an:

Barbara Plattner
Lätt 6, 5079 Zeihen
oder: plattner.barbara@bluewin.ch

062 876 22 57

Du bist malig

Frühingslager

2023

10.-15. April

Eichberg

Abfahrt: Ostermontag, 14:00 Uhr

Reformierte Kirche Bözén

Römisch-Katholische Kirchgemeinde Hornussen-Zeihen

Pfarramt:

Pfr. Volker Houba, Kirchweg 18, 5076 Bözén

Tel. 062 876 29 77

Präsident der Kirchenpflege:

René Feierabend, Leh 8b, 5079 Zeihen

Tel. 062 876 21 73

Sekretariat:

Kirchweg 18, 5076 Bözén, montags und mittwochs 9.30—11.30 Uhr

Tel. 062 876 11 47

Sigrist:

Jacques Demont, 5084 Rheinsulz

Tel. 079 320 49 45